



Große Gesundheitsstudie

NAKO - hinter diesem Kürzel verbirgt sich die wohl größte Gesundheitsstudie in der Geschichte Deutschlands. Von ihren Erkenntnissen sollen unsere Kinder und Enkel profitieren.

Warum werden Menschen krank?

Warum wird der eine krank, die andere aber bleibt gesund? Darüber ist täglich viel zu lesen und hören. Wir wissen, dass viele Faktoren Einfluss auf die Gesundheit haben: Bewegung, Ernährung, Rauchen, Stress, soziales Umfeld, Wohnort, die Arbeit, natürlich die Gene und manches mehr. Doch was davon wirkt wieviel, gerade in Kombination miteinander? In welchem Alter? Und bei welchem Geschlecht?

Mammutprojekt für die Zukunft

Es gibt unzählige Studien zu einzelnen Erkrankungen. Doch um Gesundheit insgesamt zu verstehen, muss man alle Faktoren betrachten, bei möglichst vielen Menschen und über einen langen Zeitraum. Nur so lassen sich Entwicklungen und Zusammenhänge erkennen. In Deutschland hat man damit 2013 begonnen. Die NAKO Gesundheitsstudie ist eine Langzeit-Bevölkerungsstudie, die über 20 bis 30 Jahre laufen wird. Ein Mammutprojekt, von dem vor allem kommende Generationen profitieren werden.

200.000 Teilnehmende untersucht

Es geht um die großen Volkskrankheiten wie Krebs, Diabetes, Infektionskrankheiten oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen, zu denen auch der Schlaganfall zählt. Die Untersuchung soll Antwort auf die

Fragen geben, wie man diese Krankheiten durch Vorbeugung verhindern kann, sie möglichst früh erkennen und bestmöglich behandeln kann. Um dies zu erreichen, werden deutschlandweit in insgesamt 18 Studienzentren 200.000 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger im Alter von 20 bis 69 Jahren umfassend medizinisch untersucht und befragt. Finanziert wird die Studie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, der Helmholtz-Gemeinschaft und den beteiligten Ländern.

Zweituntersuchungen laufen bereits

Alle Teilnehmenden erhielten zwischen 2014 und 2019 eine Basisuntersuchung, die jeweils rund drei Stunden dauerte. 40.000 Teilnehmende erhielten ein umfangreicheres Untersuchungsprogramm, 30.000 wurden zudem im MRT untersucht. Derzeit laufen bereits erste Folgeuntersuchungen, die 2023 abgeschlossen sein sollen. Alle zwei bis drei Jahre erhalten die Teilnehmenden zusätzlich einen Fragebogen.

Studie ist in Europa einmalig

Die NAKO Gesundheitsstudie ist ein von 27 Einrichtungen getragenes, interdisziplinäres Forschungsvorhaben. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus der Helmholtz-Gemeinschaft, den Universitäten, der Leibniz-Gemeinschaft und anderen Forschungsinstituten in Deutschland haben sich zu einem Netzwerk zusammengeschlossen. Die Größe der Studie und der Umfang der erhobenen Daten ist europaweit derzeit einmalig.

Mehr Informationen finden Sie auf der Seite der Gesundheitsstudie.
(<https://nako.de/>)

Zuletzt aktualisiert: 15.02.2023